



Pressemitteilung der Deutschen Liga für das Kind und des FRÖBEL e.V.
Berlin, 4. Januar 2012

Spendenaktion für den Wiederaufbau des Wakaba-Kindergarten in Yuriage, Japan

Am 11. März 2011 wurde durch die Flutwelle infolge des schweren Erdbebens in Japan auch der Kindergarten Wakaba in Yuriage vollständig zerstört. Vier Kinder und eine Erzieherin starben bei der Katastrophe. Seitdem sind die Kinder dieses Kindergartens in der Region weit verstreut in verschiedenen Notbetreuungseinrichtungen untergebracht. Die Kommune Yuriage hat nun beschlossen, diesen seit 1955 bestehenden gemeinnützigen Kindergarten innerhalb der nächsten fünf Jahre vollständig wieder aufzubauen.

Wir, der FRÖBEL e.V. und die Deutsche Liga für das Kind, möchten den Wiederaufbau mit einer Spendenaktion anschieben. Unser Ziel ist es, spätestens zum ersten Jahrestag der Katastrophe ausreichend Spendenmittel gesammelt zu haben, um einen notwendigen Hilfsbeitrag für den Wiederaufbau des vollständig zerstörten Kindergartens zu leisten. Wir fühlen uns partnerschaftlich mit diesem Kindergarten verbunden, da er nach dem Konzept Friedrich Fröbels arbeitet, dem Namensgeber der FRÖBEL-Gruppe. Da das pädagogische Konzept Friedrich Fröbels in Japan sehr geschätzt wird, besuchen uns auch regelmäßig Erzieherinnen und Erzieher aus Japan, um die Arbeit in deutschen Kindergärten kennenzulernen.

Unterstützen Sie den Wiederaufbau des Kindergartens in Yuriage!

Der FRÖBEL e.V. nimmt unter dem Stichwort „Wiederaufbau Kindergarten Yuriage“ bis zum 29. Februar 2012 Spenden entgegen:

FRÖBEL e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
Bankleitzahl: 100 205 00
Konto: 31 41 505
Stichwort „Wiederaufbau Kindergarten Yuriage“

Auf der Webseite www.froebel-gruppe.de/spendenaktion finden Sie einen Spendenbrief, Fotos aus Japan und aktuelle Informationen rund um den Wiederaufbau des Kindergartens.

Die **Deutsche Liga für das Kind** wurde 1977 gegründet. Sie zählt zu den führenden Verbänden in Deutschland, wenn es um den Einsatz für das Wohl und die Rechte von Kindern geht. Zu den heute mehr als 250 Mitgliedsorganisationen gehören wissenschaftliche Gesellschaften, kinderärztliche und -psychologische Vereinigungen, Familien- und Jugendverbände und zahlreiche Lions Clubs.

Die **FRÖBEL-Gruppe** betreibt Kindergärten in verschiedenen gemeinnützigen Gesellschaften in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Schleswig-Holstein. Gegenwärtig werden über 10.000 Kinder in 120 Einrichtungen von rund 2.000 FRÖBEL-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern betreut. Eigentümer aller Gesellschaften der FRÖBEL-Gruppe ist der gemeinnützige FRÖBEL e.V., ein Zusammenschluss ambitionierter Erzieherinnen und Erzieher und gesellschaftspolitisch engagierter Persönlichkeiten.

Deutsche Liga für das Kind, Charlottenstr. 65, 10117 Berlin, Tel.: 030-28 59 99 70,
www.liga-kind.de; Kontakt: Prof. Dr. Jörg Maywald, Tel.: 0178-533 90 65
FRÖBEL e.V., Alexanderplatz 9, 10178 Berlin, Tel: 030-21 23 5-0, www.froebel-gruppe.de
Kontakt: Tibor Hegewisch, Tel.: 030-21235-333